

Programmieren lernen, wo mit sollte ich anfangen?

Beitrag von „krokol“ vom 10. September 2021, 14:05

[grt](#) Ich gehe davon aus, dass du wenig Erfahrung in der Erwachsenenbildung hast? Es geht darum, Anfänger erst mal bei der Stange zu halten. Warum nutzen Leute Legosteine, wo man mit einer vernünftig ausgestatteten Werkstatt doch alles selbst und viel besser bauen und auch noch selbst konstruieren kann? (Gibt sogar Fernsehsendungen dazu: Lego Masters). Am Anfang hat man weder die Werkzeuge noch die Erfahrung. Später kaufe ich vielleicht eine Fräse, eine Drehbank oder einen 3D-Drucker und finde dann Lego eher primitiv. Aber eben erst später. Natürlich erlernt man irgendwann die vollständige Syntax, wenn das entsprechende Interesse geweckt und ggf ein eigenes Projekt vorhanden ist. Aber eben auch erst später.

Zumal: wir reden bei Syntax doch nicht nur von den "paar" Anweisungen der Programmiersprache selbst (damit kriegst du doch heute nicht mal mehr eine Bildschirmausgabe hin, erst recht keinen Touch-Input), sondern auch die der tausenden API-Calls, Frameworks etc. Willst du jemanden vergraulen, dann zwingst du ihn, erst mal vier Wochen die Reference-Manuals der Sprache und der verwendeten Frameworks zu lesen, bevor er auch nur eine Zeile programmieren darf. Danach darf er als Neuling im kommerziellen Umfeld eine (!) Funktion in einem riesigen Programmkomplex überarbeiten (!), die ihm dann von der QS vier Mal zurückgeschmissen wird, bis sie akzeptiert wird. Wenn er dafür Geld bekommt, wird er das akzeptieren, aber dann ist er kein Neuling im Programmieren, höchsten in der Sprache, der Entwicklungsumgebung und/oder dem Projekt.

Wenn es sich aber um einen Jugendlichen handelt, der das als Hobby macht? Da solltest du dafür sorgen, dass der schon nach ner Stunde, besser nach ein paar Minuten, die ersten kleinen Erfolge sieht. Und da gibt es keine QS oder einen anderen Coder im Team, die Feedback geben, sondern nur ein einsames "Error" wegen vergessener oder überzähliger Semikolons, Klammern, Gleichheitszeichen, Parameteranzahlen, falschen Typen o.ä. Wenn man dann auch noch mit Anwendungen aus einem Tutorial beginnt, die man abwandeln möchte, und die aus 200+ Zeilen bestehen, wird das schnell frustrierend.

Nur weil jemand mit Lego oder Fischertechnik begonnen hat, heisst das nicht, dass er nicht heute Bandsägen, Schweißgeräte und Stehbohrmaschinen nutzt.